

# Erstattung Klassenfahrt (NRW)

Beitrag von „neleabels“ vom 15. November 2012 11:27

## [Zitat von Asfalloth](#)

""Das Urteil richtet sich gegen eine langjährige Verwaltungspraxis", kommentierte das NRW-Schulministerium die Entscheidung am Dienstag. "Wir werden die Entscheidungsgründe sorgfältig auswerten und prüfen, welche Konsequenzen diese Entscheidung für die Praxis der Reisekostenerstattung tarifbeschäftigter Lehrkräfte im Allgemeinen haben wird."

Das soll wohl ein Witz sein?! Eine LANGJÄHRIGE Verwaltungspraxis?? Und ich dachte das Land achtet seine eigenen Gesetze.

Warum soll das ein Witz sein? Es gibt immer verschiedene Rechtsauffassungen und das Ministerium ist durch seine Rechtsabteilungen sicherlich zu einer juristischen nachvollziehbaren Begründung seiner Auffassung gekommen. Dass durch ein Gerichtsurteil eine Rechtsauffassung zu Gunsten einer anderen verworfen wird, ist ein alltäglicher Vorgang.

Die viel wichtigere Frage ist, wieso eigentlich jahrelang nicht geklagt worden ist. Und da muss sich die Lehrerschaft schon an die eigene Nase fassen.

Nele